

Frau  
Präsidentin des Nationalrates  
Mag.<sup>a</sup> Barbara Prammer  
Parlament  
1017 Wien

Mag.<sup>a</sup> JOHANNA MIKL-LEITNER  
HERRENGASSE 7  
1014 WIEN  
POSTFACH 100  
TEL +43-1 53126-2352  
FAX +43-1 53126-2191  
ministerbüro@bmi.gv.at

GZ: BMI-LR2220/0241-IV/5/2014

Wien, am 10. April 2014

Der Abgeordnete zum Nationalrat Wolfgang Zanger und weitere Abgeordnete haben am 28. Februar 2014 unter der Zahl 935/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Budgetaufwand für Berateraufträge“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Hinsichtlich allfälliger im Bereich der ehemaligen Sektion V – Integration im angefragten Zeitraum vergebener externe Berateraufträge verweise ich auf den Zuständigkeitsübergang und die Aktenübertragung auf das Bundesministerium für Europäische und internationale Angelegenheiten, weshalb für diesen Bereich eine Beantwortung nicht (mehr) möglich ist.

**Zu den Fragen 1, 4, 7 und 10:**

Ich verweise auf die Beantwortung der schriftlichen parlamentarischen Anfrage 14475/J vom 22.04.2013 (14211/AB XXIV.GP) der Abgeordneten Hagen, Markowitz u.a. betreffend „Vergabeverfahren in ihrem Ressort“ sowie die Beantwortung der dringlichen parlamentarischen Anfrage 14346/J (Stenographisches Protokoll 196. Sitzung Nationalrat, XXIV. GP, Seite 24ff) des Abgeordneten Dr. Peter Pilz u.a. betreffend „Beraterparadies im BM.I“ und die Beantwortung der schriftlichen parlamentarischen Anfrage 14403/J vom 4. April 2013 (14106/AB XXIV.GP) des Abgeordneten Dr. Peter Pilz u.a. betreffend „Gutachterkosten“.

Nach Beantwortung der schriftlichen parlamentarischen Anfrage 13668/J vom 28. Jänner 2013 (13574/AB XXIV.GP) wurden weitere Leistungen aufgrund des Vertrages mit Mag.<sup>a</sup> Gudrun Rabussay-Schwald in Höhe von € 3.372,04 abgerechnet.

Nach Beantwortung der schriftlichen parlamentarischen Anfrage 13668/J vom 28. Jänner 2013 (13574/AB XXIV.GP) wurden weitere Leistungen aufgrund des Vertrages mit Dr. Reinhard Kreissl in Höhe von € 2.575,85 abgerechnet.

Nach Beantwortung der schriftlichen parlamentarischen Anfrage 13668/J vom 28. Jänner 2013 (13574/AB XXIV.GP) wurden weitere Leistungen aufgrund des Vertrages mit Mag. Walter Suntinger in Höhe von € 1.011,61 abgerechnet.

Nach Beantwortung der schriftlichen parlamentarischen Anfrage 13668/J vom 28. Jänner 2013 (13574/AB XXIV.GP) wurden weitere Leistungen aufgrund des Vertrages mit Prof. Dr. Behr in Höhe von € 1.519,53 abgerechnet.

Nach Beantwortung der schriftlichen parlamentarischen Anfrage 13668/J vom 28. Jänner 2013 (13574/AB XXIV.GP) wurden weitere Leistungen aufgrund des Vertrages mit Susanna Binder Kommunikationsberatung in Höhe von € 2.309,17 abgerechnet.

Nach Beantwortung der schriftlichen parlamentarischen Anfrage 13668/J vom 28. Jänner 2013 (13574/AB XXIV.GP) wurden weitere Leistungen aufgrund des Vertrages mit Prof. Dr. Alfred Zauner in Höhe von € 1.629,82 abgerechnet.

Nach Beantwortung der schriftlichen parlamentarischen Anfrage 13668/J vom 28. Jänner 2013 (13574/AB XXIV.GP) wurden weitere Leistungen aufgrund des Vertrages mit Repuco Unternehmensberatung GmbH in Höhe von € 6.090,- abgerechnet.

Nach Beantwortung der schriftlichen parlamentarischen Anfrage 14475/J vom 22. April 2013 (14211/AB XXIV.GP) wurden Leistungen aufgrund des Vertrages mit ubmc Unternehmensberatung in Höhe von € 60.000,- abgerechnet.

Zu Frage 1	Zu Frage 4	Zu Frage 7	Zu Frage 10
KPMG Alpen-Treuhand AG Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungs- gesellschaft	Beratungs- und Unterstützungs- leistungen für Strategie 2014	€ 94.500,-	Ergebnis liegt vor
Die Umsetzer GmbH	Strategieberatung für die GD	€ 119.648,26	Ergebnis liegt vor
Impuls Consulting Group GmbH	Entwicklung einer Modell- empfehlungen für die Umsetzung einer Forschungsstrategie des BM.I	€ 35.057,46	Ergebnis liegt vor
J.B.L Wissensmanagement und Consulting GesmbH	Beratungs- und Unterstützungs- leistungen für den Bereich Sicherheitsforschung	Noch keine Abrechnung	Ergebnis liegt noch nicht vor
Mag. Holger Eich	Erstellung einer Checkliste zur Kindeswohlgefährdung im Polizeieinsatz	€ 50.000,-	Ergebnis liegt vor
Contrast Management Consulting GmbH	Change Management	€ 49.452,50	Ergebnis liegt vor

Contrast Management Consulting GmbH	Implementierung und Training von Qualitäts- und Wissensmanagement in den Landespolizeidirektionen	€ 114.915,52	Ergebnis liegt vor
Andreas Zembaty	Kommunikationsmanagement und Sozialmarketing für das Projekt PMRR	€ 10.537,57	Teilergebnisse liegen vor

**Zu den Fragen 2, 5 und 6:**

Grundsätzlich stehen im Bundesministerium für Inneres fachlich qualifizierte Bedienstete zur Verfügung. Trotzdem gibt es verschiedene Gründe, warum es notwendig ist, im Einzelfall externe Berater oder externe Beraterinnen zu einem bestimmten Thema heranzuziehen:

Einerseits kann sich punktuell das Problem stellen, dass zu ganz spezifischen Themen spezialisiertes Wissen von Experten und Expertinnen im Bundesministerium für Inneres nicht vorhanden ist; es wird dann eine externe Expertin oder ein Experte, die/der sich auf dieses Thema spezialisiert hat, herangezogen. Ein weiterer Grund, externe Beratung anzufordern ist, dass es sinnvoll ist, in bestimmten Bereichen neben der Ressortsicht des Themas auch den Blickwinkel eines/einer Außenstehenden oder auch eines/einer Betroffenen zu beleuchten. Auch dies erfordert die Beauftragung einer externen Beraterin oder eines Beraters.

**Zu Frage 3:**

Die Beauftragung erfolgte jeweils durch die nach der Geschäftseinteilung zuständige Stelle des Bundesministeriums für Inneres.

**Zu Frage 8 und 9:**

Die Vergaben erfolgten immer entsprechend den einschlägigen Bestimmungen des Bundesvergabegesetzes i.d.g.F..

**Zu Frage 11:**

Die budgetäre Bedeckung war unter den jeweiligen finanzgesetzlichen Konten der jeweiligen Bundesfinanzgesetze gegeben.

**Zu Frage 12:**


Zum gegenwärtigen Zeitpunkt können noch keine Angaben zu allfälligem Bedarf gemacht werden.

**Zu Frage 13:**

In diesem Zusammenhang verweise ich darauf, dass sich das Interpellationsrecht in Bezug auf selbständige juristische Personen im Sinn der Anfrage nur auf die Rechte des Bundes (z. B. Anteilsrecht in der Hauptversammlung einer Aktiengesellschaft oder Wahrnehmung der Gesellschafterrechte in der Generalversammlung einer GmbH) und die Ingerenzmöglich-

keiten seiner Organe beschränkt, nicht jedoch auf die Tätigkeit der Organe der juristischen Person bezogen werden kann (vgl. Mayer B-VG, 3. Auflage, Pkt. II.1 zu Art. 52 B-VG). Die gegenständlichen Fragen betreffen ausschließlich Handlungen von Unternehmensorganen und liegen somit außerhalb meiner politischen Verantwortung. Sie sind daher grundsätzlich nicht vom Interpellationsrecht umfasst.

Mag.<sup>a</sup> Johanna Mikl-Leitner

Signaturwert	18wkjhei/FJZcJl+q8y4m46qX1Cwv1f6g0e0n7gXWB65t7od8CCiaaUROXH5qGE4OXVa0AJUf5 von 5 cOj3R5kM/uVq7AKNM0YIaqcABpHKh9/iIBjxjgyntb+CZMlatZCF1sE504TnbDdl+WIW4LlMD4SoH1ok6srm xtZgilqrIENUmIcdY/MYK4fXuLQmClafe3mfXBclHdHA/sqHNEjLdvCH5ODxlfz3AtHctcWyHJcryvp9qDPs yb+3yhX7muEFwpxu9pisLNFpUNPfv80KoGwlSS6WM3yr+5yQqOkypUWSlies9NKQUY23Q43XrPlqjYJf561 m0GMhg==	
	Datum/Zeit-UTC	2014-04-25T10:56:03+02:00
	Aussteller-Zertifikat	CN=a-sign-corporate-light-02,OU=a-sign-corporate-light-02,O=A-Trust Ges. f. Sicherheitssysteme im elektr. Datenverkehr GmbH,C=AT
	Serien-Nr.	531172
	Methode	urn:pdfsigfilter:bka.gv.at:binaer:v1.1.0
	Parameter	etsi-bka-moa-1.0
Prüfinformation	Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur finden Sie unter: <a href="https://www.signaturpruefung.gv.at">https://www.signaturpruefung.gv.at</a> . Eine Verifizierung des Ausdruckes kann bei der ausstellenden Behörde/Dienststelle erfolgen.	
Hinweis	Dieses Dokument wurde amtssigniert.	